DER SANIERUNGS-SCHUTZBRIEF

Was Sie absichert, bevor Sie unterschreiben, während der 22 Bautage und nach der Schlüsselübergabe.

Eine Sanierung scheitert selten am guten Willen. Sie scheitert an fehlender Führung, schlechter Taktung und offenen Schnittstellen. Der Schutzbrief bündelt, was im ENERDOMO Sanierungssprint nach der ORIGINAL Ronald Meyer Methode dagegen steht. Er ersetzt keinen Bauvertrag. Er sagt Ihnen, was in Ihrem Bauvertrag stehen wird.

22
Bautage vom Gerüst bis zur Übergabe

bis 85 %
weniger Öl- und Gaskosten

24.16.10.3.S
Sanierungscode, nach dem gebaut wird

1
Coach führt, statt mitzuarbeiten

VOR DER SANIERUNG

Planungs- und Finanzierungssicherheit

- Sanierungsfahrplan auf Basis einer Energieberatung, drei bis fünf Monate vor Tag 1
- Ausschreibung mit fest vereinbarten Ausführungszeiten je Gewerk
- Fördermittel geprüft und beantragt, bevor etwas beauftragt wird
- Schadstoffgutachten ist Pflicht, nicht Kann
- Fenster und Fliesen zuerst bestellt, wegen der Lieferzeit

WÄHREND DER 22 TAGE

Qualität und Takt

- Bauzeit je Gewerk vertraglich vereinbart, Termine sind der Kern des Vertrags
- 7:00 Uhr Baubesprechung, drei Rundgänge, 17:00 Uhr Schlussgang
- Stündlich getaktete Prüflisten statt einer Abnahme am Ende
- Strikte Trennung von Außen- und Innenbaustelle
- Die Systemzentrale begleitet die ersten drei Sprints an den Tagen 1, 5, 11 und 22

NACH DER ÜBERGABE

Gemessen, nicht behauptet

- Blower-Door-Test am Tag 17 dokumentiert die Dichtheit
- Übergabe-Mappe mit allen Nachweisen
- Sprint-Tagebuch: welcher Betrieb an welchem Tag was gebaut hat
- Gesetzliche Gewährleistung der beteiligten Betriebe
- Sprint-Cockpit mit neun Kennzahlen, darunter „Abweichung vom Sanierungscode: Soll 0“

Was der Schutzbrief heute leistet

Jeder Punkt auf Seite 1 ist Teil des Verfahrens und findet sich in den Bauverträgen wieder. Der wichtigste davon: **Termine und Fristen sind der Kern des Sanierungssprint-Bauvertrags.** Anders als bei einer herkömmlichen Sanierung verpflichtet sich jeder Betrieb auf ein festes Zeitfenster. Auf den bisherigen Sprint-Baustellen lag der größte Verzug bei drei Tagen. Zum Vergleich: normale Sanierungen verschieben sich um Monate.

Ihr Ansprechpartner ist neutral

Ein Dachdecker verkauft Dächer, ein Heizungsbauer Heizungen. Ihr ENERDOMO-Partner verkauft kein Gewerk. Er ist Gebäude-Energieberater auf der Expertenliste der Deutschen Energie-Agentur, BVGeM-zertifizierter Sanierungscoach und bringt das Handwerkernetzwerk seiner Region mit. Für die Förderung von Dämmung und Fenstern muss ein Experte von dieser Liste eingebunden sein.

Was noch nicht drinsteht

Wir versprechen hier nichts, was nicht unterschrieben ist. An den folgenden vier Bausteinen arbeiten wir mit einem Versicherungsmakler. Bürge ist dann ein Kautionsversicherer oder eine Bank, nicht ENERDOMO. Sobald sie stehen, wandern sie in die Spalten auf Seite 1 und diese Seite wird kürzer.

- **Festpreisgarantie** für Material- und Lohnkosten ab Vertragsabschluss
- **Fertigstellungs-Bürgschaft** für den Fall, dass ein beteiligter Betrieb ausfällt
- **Gewährleistungs-Bürgschaft** für die gesetzliche Frist, beim BGB-Bauvertrag fünf Jahre ab Abnahme. Start mit den ersten Sanierungssprints 2027
- **Absicherung der Finanzierungssumme** gegen unvorhergesehene Nachfinanzierung

Wie es weitergeht

Der schnellste Weg ist ein Infotag in Ihrer Region. Von März bis Juli 2027 laden die ENERDOMO-Partner und die Systemzentrale dazu ein, 22 Abende bundesweit, jeweils 16 bis 21 Uhr, Eintritt frei. Auf der Bühne steht Dipl.-Ing. Ronald Meyer, der Erfinder der 22-Tage-Sprintsanierung, dazu ein Sanierungscoach und ein Betrieb, der einen Sprint gebaut hat. Danach wird beraten, bis niemand mehr eine Frage hat.

Termine und Anmeldung: sanierungssprint.enerdomo.de

Die Methode stammt von Dipl.-Ing. Ronald Meyer und ist bekannt aus der ARD-Dokumentation „Traumhaus in 4 Wochen – die Turbosanierung“. Dieses Blatt ist eine Information, kein Vertragsbestandteil und keine Zusage einzelner Leistungen. Was Ihr Vertrag im Einzelnen zusagt, klärt der ENERDOMO-Partner vor Ort mit Ihnen, bevor Sie unterschreiben. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher und diverser Sprachformen.